

DVD-Start Dezember 2012!

Der große Publikumserfolg in über 200 Kinos!

Flucht. Vertreibung. Neubeginn.

**Ein bewegender Film über den Verlust der Heimat
aus dem Blickwinkel persönlich betroffener Frauen**

**Ein warmherziger und ruhiger Film,
der auf jede Gewaltdarstellung verzichtet**

ABER DAS LEBEN GEHT WEITER

Ein Dokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szuszies

104 Minuten, FSK ab 12 Jahren

Die DVD enthält die original deutsche und polnische sowie englisch untermittelte Fassung

**Umfangreiches Bonusmaterial: Historische Hintergrundinformationen
Fernseh- und Radiobeiträge Pressespiegel**

Preis 19,90 € zuzüglich 2,00 € Versand

Gefördert aus Mitteln der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit

Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Empfohlen vom Bundesverband der Deutsch-Polnischen Gesellschaften und der Bundeszentrale für Politische Bildung

Drei polnische und drei deutsche Frauen aus mehreren Generationen, deren Familiengeschichte sich nach Ende des Zweiten Weltkrieges auf dramatische Art kreuzt, setzen bewusst persönlich zum Thema „Flucht und Vertreibung“ ein Zeichen der Hoffnung, daß Versöhnung möglich ist.

Ein Film über Heimat, Krieg, über das Überleben in der Fremde, darüber wie die große Geschichte in das Dasein der Menschen hineinblitzt und die Lebensbahnen durcheinanderwirbelt.

Der Film erzählt sehr privat ein jahrzehntelanges besonderes Kapitel in den deutsch-polnischen Beziehungen. Kommentarlos kommen die Frauen zu Wort und lassen den Betrachter Anteil nehmen an ihrer subjektiven Sicht der Ereignisse.

Der Film berücksichtigt nicht nur die erschütternden Vorkommnisse in den Kriegswirren bis zur endgültigen Vertreibung der deutschen Familie aus ihrem niederschlesischen Dorf Niederlinde im Sommer 1946. Er wirft auch ein Licht auf die Entwicklungen der Nachkriegszeit sowie spätere Jahrzehnte bis heute.

Dem Schicksal der Deutschen, die später in Bremen und Umgebung eine zweite Heimat fanden, wird das der polnischen Familie gegenübergestellt, die ihrerseits 1940 von der sowjetischen Armee aus Ostgebieten Polens nach Sibirien verschleppt wurde. Nach einer unglaublichen sogar bis Kirgistan führenden Odyssee bekam sie schließlich im Sommer 1945 den Hof der Deutschen zugesprochen.

Das ehemalige Niederlinde heißt heute Platerówka und liegt 25 km von Görlitz entfernt.

Ein Film, der auch für die Debatte über aktuelle Flüchtlingsströme und Migrationsbewegungen von großer Bedeutung ist! Ein Film, der rein aus dem Blick der betroffenen Frauen Machtmissbrauch und Verletzung elementarer Menschenrechte bewegend veranschaulicht.

**Direkt zu bestellen bei Karin Kaper Film
(postalisch, telefonisch und per mail):**

**Karin Kaper
Naunynstr.41a
10999 Berlin**

**Tel: 030/ 61507722
Mobil: 0160/4934029 und 0160/3054275
Mail: kaperkarin@web.de
www.karinkaper.com**